

MAXDATA



[9-Monatsbericht]

2 0 0 4

[9 Months' Report]

[Unternehmen und Markt]

[Company and Market]

Marktlage

Die Konjunktur in Deutschland ist auf einem moderaten Erholungskurs. Im ersten Halbjahr 2004 wuchs die Wirtschaft um 1,8 Prozent, und auch für das Gesamtjahr rechnen die sechs führenden Wirtschaftsforschungsinstitute mit einem Wachstum von 1,8 Prozent. Dieses mäßige Wachstum stützt sich vor allem auf die Exporte. Die Inlandsnachfrage ist weiterhin zu schwach, um die Konjunktur nennenswert zu beleben.

Die IT-Industrie verzeichnet bei steigender Nachfrage weiterhin einen harten Preiskampf zwischen Anbietern aus dem In- und Ausland. Die in nahezu allen Produktbereichen gestiegenen Absatzzahlen schlugen sich aufgrund des andauernden Preisverfalls wie auch in den Vor-Quartalen nicht in gleichem Maße in Umsatzzuwächsen nieder. So wurden im zweiten Quartal 2004 in Deutschland zwar mehr PCs verkauft als im Vorjahreszeitraum, die Durchschnittspreise lagen aber nach Berechnungen des US-Marktforschungsunternehmens Gartner Group abermals fünf Prozent niedriger als im letzten Jahr. Margen und Umsatz stehen daher weiter stark unter Druck.

Impulse erhält der deutsche PC-Markt derzeit vor allem durch Geschäftskunden, die verstärkt alte Hardware austauschen.

Absatz und Ertragslage

MAXDATA hat im dritten Quartal 20 Prozent mehr Server-Systeme und 7 Prozent mehr Belinea Monitore abgesetzt. Der Verkauf von PC-Systemen (Desktops und Notebooks) konnte auf bereits hohem Niveau abermals um ein Prozent gesteigert werden.

Die Absatzzahlen weisen auch in den ersten drei Quartalen nach oben: So konnten 21 Prozent mehr Server-Systeme, 11 Prozent mehr Belinea Monitore und 5 Prozent mehr PC-Systeme abgesetzt werden.

Im Einzelnen beträgt der Zuwachs bei TFT-Flachbildschirmen 21 Prozent, bei Notebooks 10 Prozent und bei Desktop-Systemen 4 Prozent. Der Absatz von CRT-Röhrenmonitoren ging aufgrund der verstärkten Nachfrage nach Flachbildschirmtechnik um 9 Prozent zurück.

Der enorme Preisdruck in allen Produktgruppen führte jedoch dazu, dass sich die noch einmal deutlich gesteigerten Absatzzahlen nicht in gleichem Maße auf den Umsatz niederschlugen.

Market situation

The economic situation in Germany is currently experiencing a moderate recovery. In the first half of 2004, the economy grew by 1.8 percent, and six leading economic research institutes are also expecting to see growth of 1.8 percent for the entire year. This modest growth rate is being propped up in particular by exports. Domestic demand continues to be too weak to stimulate the economy to any appreciable extent.

Along with increasing demand, the IT industry continues to experience a fierce price war between domestic providers and those abroad. Sales figures, which rose across nearly all product segments, were not reflected to the same extent in revenue increases due to the continuous decline in prices, as also occurred in the previous quarters. Although more PCs were sold in the second quarter of 2004 in Germany than in the same period of the previous year, the average price was in turn five percent lower than in the last year, according to calculations by the US market research institute Gartner Group. For this reason, margins and turnover continue to be under heavy pressure.

The German PC market is currently receiving impetus above all from business customers, who are increasingly replacing their old hardware.

Sales and profitability

In the third quarter, MAXDATA sold 20 percent more server systems and 7 percent more Belinea monitors. Sales of PC systems (desktops and notebooks) increased by one percent over the high level they were already at.

Sales figures also indicate positive movement in the first three quarters: This consists of 21 percent higher sales of server systems, an 11 percent increase for Belinea monitors, and 5 percent for PC systems.

In more detail, growth in TFT flat screens was 21 percent, for notebooks the figure was 10 percent, and for desktop systems 4 percent. Sales of CRT monitors declined by 9 percent due to the increased demand for flat screen technology.

However, the enormous pressure on prices in all product groups has led to a situation where the increase in sales figures, once again a significant percentage, was not reflected to the same extent in turnover. The MAXDATA Group achieved total

[Unternehmen und Markt] [Company and Market]

Verkaufte Stückzahlen	Units sold	Q3/2004	Q3/2003	Ver- änderung	9 Monate 2004	9 Monate 2003	Ver- änderung
		Q3/2004	Q3/2003	Change	9 months 2004	9 months 2003	Change
CRT-Röhrenmonitore	CRT tube monitors	72.187	77.496	-7%	221.095	243.771	-9%
TFT-Flachbildschirme	TFT flat-screens	180.374	157.507	15%	552.599	455.007	21%
Belinea Monitore	Belinea monitors	252.561	253.003	7%	773.694	698.778	11%
Desktop-Systeme*	Desktop systems*	89.490	88.407	1%	245.429	236.049	4%
Notebooks	Notebooks	18.280	18.018	1%	57.581	52.269	10%
MAXDATA PC-Systeme	MAXDATA PC systems	107.770	106.425	1%	303.010	288.318	5%
MAXDATA Server-Systeme	MAXDATA server systems	3.061	2.561	20%	8.436	6.972	21%

Umsatz in Mio. Euro	Turnover in million EUR	Q3/2004	Q3/2003	Ver- änderung	9 Monate 2004	9 Monate 2003	Ver- änderung
		Q3/2004	Q3/2003	Change	9 months 2004	9 months 2003	Change
Belinea Monitore	Belinea monitors	60,0	53,4	12,4%	194,7	164,9	18,1%
MAXDATA PC-Systeme	MAXDATA PC systems	67,8	74,0	-8,4%	200,5	216,2	-7,3%
MAXDATA Server-Systeme	MAXDATA server systems	8,2	9,1	-9,9%	24,3	25,6	-5,1%
Sonstige	Other	12,1	15,3	-20,9%	36,6	48,2	-24,1%
Total	Total	148,1	151,8	-2,4%	456,1	454,9	0,3%

* Geänderte Berichtsform bei Desktop-Systemen; zur Vergleichbarkeit wurden auch die Zahlen des Vorjahres an diese Systematik angepasst.

* Modified reporting form for desktop systems; for purposes of comparison, the figures from the previous year were adjusted to the systematics.

Im dritten Quartal erzielte MAXDATA einen Gesamtumsatz von 148,1 Mio. Euro, was einem Rückgang um 2,4 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal entspricht.

turnover of EUR 148.1 million in the third quarter, which represents a 2.4 percent decrease over the same quarter of the previous year.

In der gesamten Periode von Januar bis September hat MAXDATA seine Umsätze trotz schwieriger Rahmenbedingungen gehalten. In den ersten neun Monaten wurden 456,1 Mio. Euro Umsatz erzielt, das entspricht einer leichten Steigerung von 0,3 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode.

In the entire period from January through September, MAXDATA retained revenue levels despite difficult business conditions. Turnover for the first nine months was EUR 456.1 million, which represents a slight rise of 0.3 percent over the same period of the previous year.

Gute Absatzerfolge und leicht nachlassender Margendruck führten im dritten Quartal zu einem EBIT von -2,5 Mio. Euro (Vorjahr: -18,2 Mio. Euro). Für die ersten 9 Monate des laufenden Geschäftsjahres weist MAXDATA ein Betriebsergebnis von -6,9 Mio. Euro (Vorjahr: -20,4 Mio. Euro) aus.

In the third quarter, good sales results and slightly diminishing pressure on margins led to an EBIT of EUR -2.5 million (previous year: EUR -18.2 million). For the first nine months of the current fiscal year, MAXDATA's operating results were EUR -6.9 million (previous year: EUR -20.4 million).

Erläuterungen und sonstige Pflichtangaben

Im vorliegenden Bericht wurden keine wesentlichen Änderungen zu früheren Quartals- und Jahresabschlüssen bei den Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden vorgenommen.

Notes and other compulsory statements

No significant alterations to the evaluation and balancing methods of earlier quarterly and annual reports have been applied in the present report.

Zum 30. September 2004 bestehen mehrere teils strittige, teils anfechtbare Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Lie-

As of 30. September 2004, there are two cases in which MAXDATA has several receivables and liabilities due from and

[Unternehmen und Markt] [Company and Market]

feranten. Für die jeweils zusammenfassende Beurteilung des Gesamtvolumens der offenen Posten des Konzerns wurden jeweils alle bilanzierten und nicht bilanzierten Forderungen der Parteien gegenübergestellt und die aus Sicht des Konzerns wahrscheinliche Inanspruchnahme passiviert, soweit eine zuverlässige Schätzung möglich erschien.

Das über die erfassten Beträge hinausgehende nicht völlig auszuschließende Risiko einer Inanspruchnahme beträgt insgesamt maximal rund 9,5 Mio. Euro.

Darüber hinaus wird in einem Musterprozess vor dem Landgericht München ein Wettbewerber von MAXDATA von der Verwertungsgesellschaft Wort (VG Wort) auf Zahlung einer urheberrechtlichen Geräteabgabe in Höhe von 30 Euro pro seit dem 1. Januar 2001 verkauften PC in Anspruch genommen, nachdem ein entsprechender Vergleichsvorschlag der Schiedsstelle des Deutschen Patent- und Markenamtes von dem Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e. V. (BITKOM) nicht akzeptiert worden war. Dieser Vergleichsvorschlag hatte eine Abgabe in Höhe von 12 Euro pro PC seit dem 1. Januar 2001 vorgesehen. MAXDATA geht in Übereinstimmung mit BITKOM davon aus, dass für PCs keine solche Abgabepflicht besteht, kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt aufgrund des Verfahrensstandes eine zukünftige Belastung aus diesem Vorgang jedoch nicht völlig ausschließen. Auf Basis der Forderungen der VG Wort würde sich eine zusätzliche theoretische Belastung von rund 6 Mio. Euro p. a. ergeben.

Der Saldo aus Währungskurserträgen und -verlusten betrug im Berichtszeitraum 32 TEUR (Vorjahr –840 TEUR).

Durch Beschlüsse der Hauptversammlung vom 7. Mai 2003 ist die MAXDATA AG ermächtigt, Aktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von bis zu 2,9 Mio. Euro zu erwerben. Insgesamt wurden bisher 1,0 Mio. eigene Anteile erworben, im Berichtszeitraum wurden keine eigenen Aktien durch MAXDATA erworben.

Ausblick

Die sechs führenden Wirtschaftsforschungsinstitute gehen in ihrem Herbstgutachten davon aus, dass die konjunkturelle Erholung in Deutschland ihren Scheitelpunkt schon wieder überschritten hat. Während die Experten für 2004 ein Wachstum von 1,8 Prozent vorhersagen, erwarten fünf der sechs Institute für

to its suppliers that are partly disputed. In determining the total volume of the open items of the Group, all recognized and unrecognized claims of the parties were compared and, if a reliable estimate appeared possible, a provision was recognized for the likely exposure from the Group's point of view.

The maximum exposure that cannot be completely ruled out in excess of the provisions already recorded amounts to EUR 9.5 million.

There is also a test case before the Munich Regional Court in which a competitor of MAXDATA is being sued by Verwertungsgesellschaft Wort (VG Wort) for payment of a copyright device levy of EUR 30 for every PC sold since 1. January 2001 after a composition suggestion of the arbitration board of the German patent office was not accepted by the Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e. V. (BITKOM). This proposed compromise provided for a charge of EUR 12 per PC since 1. January 2001. Although both MAXDATA and BITKOM assume that no such charge will be levied for PCs, at the current stage of the proceedings it cannot be completely ruled out. The claims of VG Wort would cause an additional theoretical burden of around EUR 6 million p.a.

The net result from exchange rate gains and losses was 32 KEUR during the period of the report (previous year: –840 KEUR).

The resolutions of the shareholders' annual general meeting of 7. May 2003 authorized MAXDATA AG to purchase shares up to a calculated capital value of EUR 2.9 million. To date, a total of 1.0 million of the company's own shares have been repurchased. No shares were bought back by MAXDATA during the period of this report.

Outlook

In their fall report, the six leading economic research institutes assume that the economic recovery in Germany has already reached its peak. While experts are predicting growth of 1.8 percent for 2004, five of the six institutes are only expecting 1.5 percent growth in the gross domestic product

[Unternehmen und Markt] [Company and Market]

2005 nur noch ein Plus des Bruttoinlandsprodukts von 1,5 Prozent. Lediglich das DIW in Berlin geht noch von 2,0 Prozent Wirtschaftswachstum im kommenden Jahr aus. Die Prognose der Bundesregierung liegt bei 1,8 Prozent für dieses Jahr und bei 1,5 bis 2,0 Prozent im kommenden Jahr.

Die deutsche IT-Industrie dürfte auch im kommenden Jahr etwas schneller wachsen als die Gesamtwirtschaft. Der Branchenverband BITKOM rechnet 2005 mit 3,5 Prozent Zuwachs nach erwarteten 2,5 Prozent in diesem Jahr. Die Mobilfunkindustrie hat einen überdurchschnittlichen Anteil an dieser Dynamik, doch auch Chipindustrie, Computerhersteller und IT-Dienstleister profitieren nach den teils gravierenden Umsatzeinbrüchen der vergangenen Jahre von der nun wieder steigenden Nachfrage insbesondere im Firmenkundengeschäft.

Von der wieder gestiegenen Bereitschaft der Unternehmen, veraltete Hardware gegen moderne auszutauschen, kann in den kommenden Monaten auch der MAXDATA Konzern profitieren, der sein Geschäft insbesondere auf Firmenkunden fokussiert hat. Die Verschiebung einiger größerer Projekte in das 4. Quartal sowie der erfreuliche Auftragseingang im September bewirkten einen nennenswerten Anstieg des Auftragsbestandes. Für das 4. Quartal erwartet MAXDATA somit eine deutliche Verbesserung bei Umsatz und Ertrag. Der Konzern strebt einen Umsatz von ca. 220 Mio. Euro und ein EBIT von 10,9 Mio. Euro an.

for 2005. Only the DIW in Berlin is assuming 2.0 percent economic growth in the coming year. The German government's forecast is 1.8 percent for this year, and 1.5 to 2.0 percent in the coming year.

The German IT industry may grow somewhat quicker in the coming year than the economy as a whole. The industry association BITKOM calculates 3.5 percent growth in 2005 following 2.5 percent as expected this year. The cellular telecommunications industry has an above average share in these dynamics, but the chip industry, computer manufacturers, and IT service providers are all profiting from demand that is now rising once again – particularly in corporate customer business – after the sometimes significant sales slumps of previous years.

Because the MAXDATA Group has focused particularly on business customers, it can also profit in the coming months from the once again increasing willingness on the part of companies to replace their outdated hardware with modern equipment. The postponement of several larger projects to the fourth quarter as well as the encouraging volume of incoming orders in September have resulted in a significant increase in orders on hand. For the fourth quarter, MAXDATA is expecting a significant improvement in turnover and earnings. The Group is striving for a turnover of roughly EUR 220 million, and an EBIT of EUR 10.9 million.

Kennzahlen im Überblick	Key Figures	Veränderung 9 Monate 2004/03 Change 9 months 2004/03	9 Monate 2004 9 months 2004	9 Monate 2003 9 months 2003	Gesamt 2003 Total 2003
Alle Angaben nach IFRS in Mio. Euro	All statements according to IFRS in million EUR				
Umsatz	Turnover	0,3%	456,1	454,9	654,9
Betriebsergebnis (EBIT)	Operating result (EBIT)	66,2%	-6,9	-20,4	-15,0
Konzernperiodenfehlbetrag	Consolidated net loss for the period	66,8%	-7,3	-22,0	-20,7
Eigenkapital	Equity	-3,9%	160,9	167,4	168,6
Bilanzsumme	Balance sheet total	-10,8%	269,2	301,9	294,1
Eigenkapitalquote	Equity ratio		60%	55%	57%
Cash-Flow	Cash flow	109,8%	3,6	-36,8	-25,4
Mitarbeiter	Employees	0,8%	1.234	1.224	1.225
Ergebnis pro Aktie (in Euro)	Earnings per share (in EUR)		-0,26	-0,78	-0,74
Aktienkurs (Hoch/Tief) (in Euro)	Stock price (high/low) (in EUR)		5,75/2,85	5,79/2,60	6,00/2,60

Anmerkung: Summen exakt berechnet und anschließend auf Mio. EUR gerundet. Die prozentualen Angaben der Veränderungen wurden anhand der exakten (nicht gerundeten) Werte ermittelt.

Note: Amounts calculated exactly and then rounded to nearest mill. EUR. The percentage values for the changes have been calculated from the precise (not rounded) figures.

[Konzernbilanz] [Consolidated Balance Sheet]

Aktiva (Alle Angaben nach IFRS)		30.09.2004 TEUR	31.12.2003 TEUR
Assets (All statements according to IFRS)		30.09.2004 KEUR	31.12.2003 KEUR
Langfristiges Vermögen	Long-term capital		
Immaterielle Vermögenswerte	<i>Intangible assets</i>		
Gewerbliche Schutzrechte und Lizenzen einschließlich Software	<i>Trademarks, licenses and software</i>	4.235	5.201
Geschäfts- oder Firmenwert	<i>Goodwill</i>	2.272	1.251
Geleistete Anzahlungen	<i>Payments on account</i>	738	0
		7.245	6.452
Sachanlagen	<i>Property, plant and equipment</i>		
Grundstücke und Gebäude	<i>Land and buildings</i>	39.857	40.431
Technische Anlagen und Maschinen	<i>Machinery and equipment</i>	522	649
Betriebs- und Geschäftsausstattung	<i>Other equipment, furniture and fixtures</i>	5.595	8.087
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<i>Construction in progress and payments on account</i>	56	638
		46.030	49.805
Finanzanlagen	<i>Long-term financial assets</i>		
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	<i>Investments in associates</i>	204	204
Ausleihungen	<i>Loans</i>	26	0
		230	204
Latente Steuern	<i>Deferred taxes</i>	6.456	6.432
		59.961	62.893
Kurzfristiges Vermögen	Short-term capital		
Vorräte	<i>Inventories</i>		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<i>Raw materials and supplies</i>	25.165	31.038
Unfertige Erzeugnisse	<i>Work in progress</i>	50	50
Fertige Erzeugnisse und Waren	<i>Finished goods and purchased goods</i>	33.552	38.351
Geleistete Anzahlungen	<i>Payments on account</i>	0	143
		58.767	69.582
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	<i>Receivables and other assets</i>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	<i>Trade receivables</i>	69.093	76.688
- davon mit assoziierten Unternehmen	<i>- thereof due from associates</i>		
TEUR 2 (2003: TEUR 3)	<i>KEUR 2 (2003: KEUR 3)</i>		
Sonstige Vermögenswerte	<i>Other assets</i>	8.397	11.694
Ertragsteuererstattungsansprüche	<i>Current tax assets</i>	4.431	6.134
		81.921	94.516
Wertpapiere	<i>Marketable securities</i>	1.514	4.427
Liquide Mittel	<i>Cash and cash equivalents</i>	64.552	61.328
Rechnungsabgrenzungsposten	<i>Prepaid expenses</i>	2.513	1.346
		209.267	231.199
		269.228	294.092

Anmerkung: Summen exakt berechnet und anschließend auf TEUR gerundet

Note: Amounts calculated exactly and then rounded to nearest KEUR

Passiva (Alle Angaben nach IFRS)		30.09.2004 TEUR	31.12.2003 TEUR
Equity and liabilities (All statements according to IFRS)		30.09.2004 KEUR	31.12.2003 KEUR
Eigenkapital	Equity		
Gezeichnetes Kapital	<i>Subscribed capital</i>	29.000	29.000
Kapitalrücklage	<i>Capital reserve</i>	145.660	145.660
Kumulierte Währungskursdifferenzen	<i>Currency translation adjustment</i>	10	434
Konzernbilanzverlust	<i>Consolidated accumulated deficit</i>	-13.776	-6.463
		160.894	168.631
Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	Minority interest	305	259
Langfristige Verbindlichkeiten	Long-term liabilities		
Sonstige Rückstellungen	<i>Other provisions</i>		
abzüglich des kurzfristigen Anteils	<i>less the current portion</i>	8.314	10.052
Rechnungsabgrenzungsposten	<i>Deferred income</i>		
abzüglich des kurzfristigen Anteils	<i>less the current portion</i>	2.817	2.825
		11.131	12.877
Kurzfristige Verbindlichkeiten	Short-term liabilities		
Kurzfristige Darlehen und kurzfristig fälliger Anteil langfristiger Darlehen	<i>Short-term debt and current portion of long-term debt</i>	0	1.678
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<i>Trade accounts payable</i>	65.681	71.448
Steuerrückstellungen	<i>Tax provisions</i>	227	1.607
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	<i>Other current provisions</i>	13.069	17.824
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	<i>Other current liabilities</i>	13.845	16.324
Kurzfristiger Anteil des Rechnungsabgrenzungspostens	<i>Current portion of deferred income</i>	4.076	3.444
		96.898	112.325
		269.228	294.092

Anmerkung: Summen exakt berechnet und anschließend auf TEUR gerundet

Note: Amounts calculated exactly and then rounded to nearest KEUR

[Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung]

Alle Angaben nach IFRS	3. Quartal 2004 TEUR	3. Quartal 2003 TEUR	Jan.-Sept. 2004 TEUR	Jan.-Sept. 2003 TEUR
Umsatzerlöse	148.080	151.792	456.059	454.897
Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	699	1.872	922	617
Sonstige betriebliche Erträge	2.087	8.887	9.892	25.279
Materialaufwand				
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-129.425	-131.112	-390.952	-383.491
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-811	-2.120	-2.518	-3.550
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	-11.057	-11.791	-34.000	-34.941
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.318	-2.247	-6.970	-6.736
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-1.713	-2.339	-5.435	-7.075
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.059	-31.098	-33.915	-65.409
Betriebsergebnis	-2.517	-18.156	-6.917	-20.408
Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	4	170	21	442
Zinserträge	273	400	1.014	2.014
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	22	-3	-177
Andere Finanzerträge/-aufwendungen	0	126	8	-195
Zinsaufwendungen	-205	-341	-573	-825
Ergebnis vor Ertragsteuern	-2.445	-17.778	-6.450	-19.150
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-165	-1.451	-673	-2.757
Ergebnis nach Ertragsteuern	-2.610	-19.230	-7.123	-21.907
Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn	-34	-21	-190	-47
Konzernperiodenfehlbetrag	-2.644	-19.250	-7.313	-21.954
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie				
Konzernperiodenfehlbetrag (in Euro)	-2.643.549	-19.250.325	-7.313.034	-21.953.999
Aktien (gewogener Durchschnitt)	28.000.000	28.000.000	28.000.000	28.000.000
Ergebnis pro Aktie (in Euro)	-0,09	-0,69	-0,26	-0,78
Verwässertes Ergebnis pro Aktie				
Konzernperiodenfehlbetrag (in Euro)	-2.643.549	-19.250.325	-7.313.034	-21.953.999
Aktien (gewogener Durchschnitt)	28.000.000	28.000.000	28.000.000	28.000.000
Ergebnis pro Aktie (in Euro)	-0,09	-0,69	-0,26	-0,78

Anmerkung: Summen exakt berechnet und anschließend auf TEUR gerundet

[Consolidated Income Statement]

All statements according to IFRS	3rd quarter 2004 KEUR	3rd quarter 2003 KEUR	Jan.-Sept. 2004 KEUR	Jan.-Sept. 2003 KEUR
Turnover	148,080	151,792	456,059	454,897
Increase in finished goods and work in progress	699	1,872	922	617
Other operating income	2,087	8,887	9,892	25,279
Cost of materials				
Cost of raw materials and supplies and of purchased goods	-129,425	-131,112	-390,952	-383,491
Cost of purchased services	-811	-2,120	-2,518	-3,550
Personnel expenses				
Wages and salaries	-11,057	-11,791	-34,000	-34,941
Social security contributions and other pension cost	-2,318	-2,247	-6,970	-6,736
Depreciation and amortization of tangible and intangible assets	-1,713	-2,339	-5,435	-7,075
Other operating expenses	-8,059	-31,098	-33,915	-65,409
Loss from ordinary operations	-2,517	-18,156	-6,917	-20,408
Income from investments and other long-term financial assets	4	170	21	442
Interest earnings	273	400	1,014	2,014
Write-off of financial assets and marketable securities	0	22	-3	-177
Other investment income/expenditure	0	126	8	-195
Interest expenditures	-205	-341	-573	-825
Loss before tax	-2,445	-17,778	-6,450	-19,150
Income taxes	-165	-1,451	-673	-2,757
Loss after tax	-2,610	-19,230	-7,123	-21,907
Minority interest	-34	-21	-190	-47
Consolidated net loss for the period	-2,644	-19,250	-7,313	-21,954
Undiluted earnings per share				
Consolidated net loss for the period (in EUR)	-2,643,549	-19,250,325	-7,313,034	-21,953,999
Shares (weighted average)	28,000,000	28,000,000	28,000,000	28,000,000
Earnings per share (in EUR)	-0.09	-0.69	-0.26	-0.78
Diluted earnings per share				
Consolidated net loss for the period (in EUR)	-2,643,549	-19,250,325	-7,313,034	-21,953,999
Shares (weighted average)	28,000,000	28,000,000	28,000,000	28,000,000
Earnings per share (in EUR)	-0.09	-0.69	-0.26	-0.78

Note: Amounts calculated exactly and then rounded to nearest KEUR

[Konzern-Kapitalflussrechnung] [Consolidated Cash Flow Statement]

Alle Angaben nach IFRS <i>All statements according to IFRS</i>	9 Monate 2004 TEUR 9 months 2004 KEUR	9 Monate 2003 TEUR 9 months 2003 KEUR
Periodenergebnis vor anderen Gesellschaftern zustehendem Gewinn, Ertragsteuern, Zinsen und Finanzerträgen/-aufwendungen <i>Loss for the period, before deduction of profit attributable to other shareholders, income taxes, interest and investment income/expenditure</i>	-6.917	-20.408
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen <i>Depreciation and amortization of tangible and intangible assets</i>	5.435	7.075
Abnahme / Zunahme der Rückstellungen <i>Decrease/Increase in provisions</i>	-7.874	11.206
Gewinn aus dem Abgang von Vermögenswerten des langfristigen Vermögens <i>Profit from disposal of long-term assets</i>	-15	-26
Abnahme / Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind <i>Decrease/Increase in inventories, trade receivables and other assets that cannot be allocated to investing or financing activities</i>	22.244	-6.198
Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind <i>Decrease in trade payables and other liabilities that cannot be allocated to investing or financing activities</i>	-7.839	-14.490
Erhaltene Zinszahlungen <i>Interest payments received</i>	1.002	2.277
Zinszahlungen <i>Interest paid</i>	-576	-1.207
Ertragsteuerzahlungen <i>Income taxes</i>	-697	-2.629
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit <i>Cash flow from operating activities</i>	4.763	-24.400
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit <i>Cash flow from investing activities</i>	706	-5.264
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit <i>Cash flow from financing activities</i>	-1.822	-7.149
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes <i>Change in cash and cash equivalents</i>	3.647	-36.813
Veränderung der kumulierten Währungskursdifferenzen <i>Change in currency translation adjustment</i>	-423	183
Finanzmittelfonds am Anfang des Geschäftsjahres <i>Cash and cash equivalents at the beginning of the period</i>	61.328	86.534
Finanzmittelfonds am Ende der Periode <i>Cash and cash equivalents at the end of the period</i>	64.552	49.904
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds am Ende der Periode <i>Composition of cash and cash equivalents at the end of the period</i>		
Liquide und äquivalente Mittel <i>Cash on hand and bank balances</i>	64.552	50.916
Jederzeit fällige Bankverbindlichkeiten <i>Bank liabilities due on demand</i>	0	-1.012
Finanzmittelfonds am Ende der Periode <i>Cash and cash equivalents at the end of the period</i>	64.552	49.904

Anmerkung: Summen exakt berechnet und anschließend auf TEUR gerundet

Note: Amounts calculated exactly and then rounded to nearest KEUR

[Weitere Angaben zum 9-Monatsbericht]
[Supplementary Information to the 9 Months' Report]

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung Consolidated statement of changes in equity

Alle Angaben nach IFRS <i>All statements according to IFRS</i>	Gezeichnetes Kapital TEUR <i>Subscribed capital KEUR</i>	Kapitalrücklage TEUR <i>Capital reserve KEUR</i>	Kumulierte Währungskursdifferenzen TEUR <i>Currency translation adjustment KEUR</i>	Konzernbilanz-gewinn/-verlust TEUR <i>Consolidated retained earnings KEUR</i>	Gesamt TEUR <i>Total KEUR</i>
01.01.2003	29.000	145.660	243	21.275	196.178
Veränderung der kumulierten Währungskursdifferenzen <i>Change in currency translation adjustment</i>	0	0	183	0	183
Gewinnausschüttungen <i>Dividends</i>	0	0	0	-7.000	-7.000
Konzernperiodenfehlbetrag <i>Consolidated net loss</i>	0	0	0	-21.954	-21.954
30.09.2003	29.000	145.660	427	-7.679	167.408
01.01.2004	29.000	145.660	434	-6.463	168.631
Veränderung der kumulierten Währungskursdifferenzen <i>Change in currency translation adjustment</i>	0	0	-424	0	-424
Konzernperiodenfehlbetrag <i>Consolidated net loss</i>	0	0	0	-7.313	-7.313
30.09.2004	29.000	145.660	10	-13.776	160.894

Anmerkung: Summen exakt berechnet und anschließend auf TEUR gerundet

Note: Amounts calculated exactly and then rounded to nearest KEUR

Segmentberichterstattung Geographical segment data

Alle Angaben nach IFRS <i>All statements according to IFRS</i> Januar-September (TEUR) <i>January-September (KEUR)</i>	Inland <i>Domestic</i>		Ausland <i>Foreign countries</i>		Konsolidierung <i>Consolidation</i>		Gesamt <i>Total</i>	
	2004	2003	2004	2003	2004	2003	2004	2003
Externe Verkäufe <i>External sales</i>	268.046	283.981	188.013	170.916	0	0	456.059	454.897
Verkäufe zwischen den Segmenten <i>Intersegment sales</i>	157.999	141.597	0	0	-157.999	-141.597	0	0
Erträge <i>Revenues</i>	426.045	425.578	188.013	170.916	-157.999	-141.597	456.059	454.897
Segmentergebnis* <i>Segment result*</i>	42.275	46.995	21.237	21.477	0	0	63.512	68.472

*Geänderte Berichtsform ab 2. Halbjahr 2004; zur Vergleichbarkeit wurden auch die Zahlen des Vorjahres an diese Systematik angepasst.

* Modified reporting form from 2nd half year 2004; for purposes of comparison, the figures from the previous year were adjusted to the systematics.

Anmerkung: Summen exakt berechnet und anschließend auf TEUR gerundet

Note: Amounts calculated exactly and then rounded to nearest KEUR

**Optionen und eigene Anteile
Stock options and own shares**

30.09.2004	Anzahl <i>Number</i>
Optionen Stock options	
Vorstand <i>Management Board</i>	3.000
Mitarbeiteroptionen <i>Stock options held by employees</i>	65.906
Eigene Anteile Own stock	1.000.000

**Mitarbeiterentwicklung
Development of human resources**

Alle Angaben nach IFRS <i>All statements according to IFRS</i> Mitarbeiter (Vollzeitkräfte) <i>Employees (full-time equivalents)</i>	2004	2003	Veränderung <i>Change</i>
durchschnittlich Januar-September <i>average January-September</i>	1.234	1.224	0,8%
zum Stichtag 30.09. <i>on balance sheet date 30.09.</i>	1.234	1.247	-1,0%

MAXDATA AG
Investor Relations

Elbestraße 12-16
D-45768 Marl

Tel: +49 2365 952-2122
Fax: +49 2365 952-2125
E-Mail: ir@maxdata.com
www.maxdata.de

Geschäftsbericht 2004 / Annual Report 2004

25. Februar 2005 / 25. February 2005

Aufsichtsrat / Supervisory Board

Siegfried Kaske (Vorsitzender / Chairman)
Dr. Heinrich Böhmer (Stellvertretender Vorsitzender / Deputy Chairman)
Claas Kleyboldt, Hans Reischl, Bernhard Scholtes, Klaus Wiegandt

Vorstand / Management Board

Holger Lampatz (Vorsitzender / Chairman)
Thomas Stiegler (Stellvertretender Vorsitzender / Deputy Chairman)
Reinhard Blunck (seit 21. April 2004 / since 21. April 2004)
Jürgen Renz (seit 16. September 2004 / since 16. September 2004)